

Gala der Starparodisten im Kirmeszelt Winnekendonk/ Spende für Organisation „Cap Anamur“

Von Julio Iglesias bis zum „Phantom“

Von KLAUS SCHOPMANS

WINNEKENDONK. Zum Glück war es kein Open-Air-Konzert, zu dem der Heimatverein die Winnekendonker zum Kirmesauftritt geladen hatte. So war dann auch die Stimmung im vollbesetzten und wettertrotzendem Festzelt gleich zu Beginn des Benefizkonzertes auf allerhöchstem Niveau. Die perfekte Organisation schon im Vorfeld dieser Veranstaltung und die Unterstützung vieler Sponsoren machten diesen Abend möglich, dessen Reinerlös zu Gunsten der „Cap Anamur“ gespendet wird. Darüber freute sich auch die Leiterin der Sektion Niederrhein „Cap Anamur“, Frau Dr. Kleuren Schryvers.

Fernseherfahrene Interpreten

„Laß dich überraschen“, so das Motto des Abend mit einem breitgefä-

cherten Programm und Stimmimitatoren, die aus der ganzen Republik angereist waren und allesamt ihr Können auch schon in der „Rudi-Carrell-Show“ unter Beweis gestellt hatten. Ortsvorsteher Hans Gerd Cronenberg freute sich dann auch in seiner Begrüßungsansprache, daß der Dienst an der guten Sache in der Bevölkerung auf solch breite Resonanz gestoßen war und so dem Kirmesmotto „Ein Fest der Freude“ gerecht wurde.

„Ein Fest der Freude“

Als Lokalmatador unter den Sängern moderierte Karl Timmermann, inzwischen durch viele Auftritte im Fernsehen schon weit über die Grenzen bekannt, gekonnt und spritzig durch diesen Abend. Zu bieten hatte der Moderator dann auch Lieder für jeden Geschmack und jedes Alter, die

Bandbreite der einzelnen Künstler - live und in Farbe - ließ keine Wünsche offen.

Italienisch eröffnete Heiner Thiel den Abend mit Liedern von Turo Cutroni und Ero Ramazotti. Carina Lensch brachte als Nicki den Saal weiter in Stimmung. Julio Iglesias, alias Jürgen Möller, überzeugte in seiner Zugabe dann auch mit einem Lied von Christian Anders. Einen weiteren Höhepunkt bot Jens Bogner mit Carpendale und Roland Kaiser-Songs. Als Zugabe gab es Bogners Lied „Unter fremden Sternen“, sein Beitrag zum „Grand Prix der Volksmusik“.

Nach dem Auftritt von Lin Delcour als France Gall mußte dann natürlich auch Karl Timmermann seine Gesangsstimme erklingen lassen. Vor heimischem Publikum gab es ein allerfeinstes „Bee Gee“-Medley. Um das Gesangstrio komplett zu machen, hol-

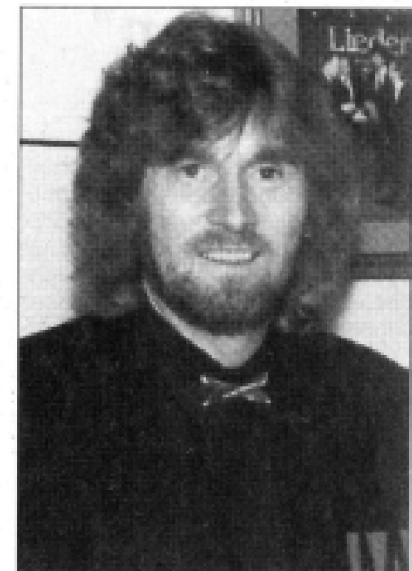
te Timmermann zur Freude der Gäste im Saal Festkettenträger Manfred Dahlmann und Franz Scholl auf die Bühne.

Musical-Melodien

Anspruchsvolles fehlte an diesem Abend auch nicht. Aus den Musical „Phantom der Oper“ und „Cats“ bot Gabriele Natrop mit toller Stimme zwei Kostproben, die die Zuhörer im Festzelt mit langanhaltendem Applaus belohnten.

Den Schlußpunkt vor der Pause - im zweiten Teil gab es weitere Zugaben - setzte Peter Pelcz.

Wenn es den Kevelaerern schon nicht gegönnt ist, Peter Maffay im Hülsparke live zu erleben, so wurden zumindest die Winnekendonker Maffay-Fans mit seiner perfekten Imitation entschädigt.



Karl Timmermanns führte durch den Gala-Abend. RP-Foto